

Veränderungen des Gesellschafterbestandes – Beratung und Vertretung in der anwaltlichen Praxis

20. Dezember 2021

Live-Stream/Berlin, DAI-Ausbildungszentrum

Kostenbeitrag:

275,- € (USt.-befreit)

Ermäßigter Kostenbeitrag für Mitglieder der
Rechtsanwaltskammern Berlin und Brandenburg. Einfache
Anmeldung über www.rak-berlin.de/termine bzw.
www.anwaltsinstitut.de/rak-brandenburg

Melden Sie sich bequem online auf
www.anwaltsinstitut.de
für den **Live-Stream (Nr. 194154)** oder
für die **Präsenzveranstaltung (Nr. 194075)** an!

Für die **Präsenzveranstaltung (Nr. 194075)** können Sie
alternativ folgendes Formular zur Anmeldung nutzen:

Name, Vorname

Kanzlei/Firma

RA/in Notar/in Mitarbeiter/in
 FA/in für

Straße

PLZ, Ort

E-Mail

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Ich möchte den kostenlosen DAI-Newsletter abonnieren, mit dem ich per E-Mail über weitere
aktuelle Veranstaltungen informiert werde. Dieses Abonnement kann jederzeit mit einer
kurzen Nachricht widerrufen werden, z. B. per E-Mail an datenschutz@anwaltsinstitut.de

Unterschrift

Es gelten die Teilnahmebedingungen des Deutschen Anwaltsinstituts e. V., die auf
www.anwaltsinstitut.de abrufbar sind und Ihnen auch mit der Anmeldebestätigung zugehen.
Uns übermittelte Daten werden maschinell zur Abwicklung Ihrer Seminarbuchung und zur
Information über weitere Veranstaltungen verarbeitet. Die Namens- und Anstiftendaten
werden über die Teilnehmerliste den anderen Seminarteilnehmern zugänglich gemacht
und an das mit dem Postversand beauftragte Unternehmen übermittelt. Wünschen Sie keine
Information über weitere DAI-Veranstaltungen, teilen Sie uns dies bitte kurz mit, z. B. per
E-Mail an datenschutz@anwaltsinstitut.de

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e.V.

Fachinstitut für Handels- und Gesellschaftsrecht
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
Tel. 0234 970640, Fax 0234 970647215
handels-gesellschaftsrecht@anwaltsinstitut.de
Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

Veranstaltungszeiten

Donnerstag, 20. Dezember 2021

13.30 – 15.30 Uhr

15.45 – 17.15 Uhr

17.30 – 19.00 Uhr

Dauer: 5 Zeitstunden

Veranstaltungsort

Berlin, DAI-Ausbildungszentrum

Voltairestraße 1
10179 Berlin
Tel. 0234 970640

+++ Live-Stream und Präsenz +++

Diese Fortbildung findet als Hybrid-Veranstaltung statt. Sie
haben die Wahl: Nehmen Sie online im DAI eLearning Center
oder, **wenn es die Pandemielage zulässt**, vor Ort teil. Auch
online können Sie die Veranstaltung für die Pflichtfortbildung
nach § 15 Abs. 2 FAO nutzen.

Natürlich haben Sie als Online-Teilnehmer/in ebenso die
Möglichkeit, Ihre Fragen an die Referenten zu stellen. Wir
begleiten Sie in einem Textchat durch die Veranstaltung und
bringen Ihre Fragen in die Veranstaltung ein. Während der
Vorträge verfolgen Sie in Ihrem Browser die Referenten im
Video, die Präsentationsfolien sowie die Interaktion im Chat.

Fachinstitut für Handels- und Gesellschaftsrecht



Live-Stream und Präsenz

Veränderungen des Gesellschafterbestandes – Beratung und Vertretung in der anwaltlichen Praxis

20. Dezember 2021 Live-Stream/Berlin

in Zusammenarbeit mit den Rechtsanwaltskammern
Berlin und Brandenburg

Hybrid-Veranstaltung
Jetzt auch wieder die
Teilnahme vor Ort buchen!

Prof. Dr. Stephan Schmitz-Herscheidt

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Handels- u.
Gesellschaftsrecht, Notar, Honorarprofessor an der
Universität Münster

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,
Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent

Prof. Dr. Stephan Schmitz-Herscheidt, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Handels- u. Gesellschaftsrecht, Notar, Honorarprofessor an der Universität Münster, Hamm

Inhalt

Im Rahmen von gesellschaftsrechtlichen Streitigkeiten wird der Rechtsanwalt häufig mit dem Wunsch seines Mandanten konfrontiert, entweder durch Kündigung oder Austritt aus der Gesellschaft auszuscheiden oder den „unliebsamen“ Mitgesellschafter durch Ausschließung oder Einziehung von GmbH-Geschäftsanteilen aus der Gesellschaft zu entfernen. In solchen Fällen stellt sich zunächst die Frage nach den Voraussetzungen, dem Verfahren und schließlich den Rechtsfolgen (insbesondere dem Abfindungsanspruch) eines solchen Vorgehens.

Neben den insofern für die verschiedenen Gesellschaftsformen geltenden gesetzlichen Regelungen werden in diesem Seminar auch gesellschaftsvertragliche Gestaltungsmöglichkeiten eingehend erörtert, ferner die Möglichkeiten zur Durchsetzung und Abwehr diesbezüglicher Maßnahmen im Zivilprozess unter Einschluss des einstweiligen Rechtsschutzes. Behandelt wird auch das in diesem Zusammenhang in der Praxis häufig unterschätzte Sonderproblem der zulässigen Reichweite nachvertraglicher Wettbewerbsverbote. Einen weiteren Schwerpunkt des Seminars bilden die Übertragung von Gesellschaftsanteilen unter Lebenden sowie von Todes wegen.

Erörtert werden sinnvolle Gestaltungen sowohl der Übertragung selbst als auch ihrer Voraussetzungen im Gesellschaftsvertrag. Bei der Vererbung verdient das in der Praxis häufig notwendige Rechtsinstitut der Testamentsvollstreckung besondere Beachtung.

Teilnehmer erhalten eine instruktive Arbeitsunterlage.

Bescheinigung

Über die Teilnahme wird eine qualifizierte Bescheinigung zur Vorlage bei der Rechtsanwaltskammer ausgestellt (§ 15 FAO).

Arbeitsprogramm**I. Kündigung und Austritt**

1. Personengesellschaften
 - a) Gesetzliche Kündigungsrechte
 - b) Vertragliche Gestaltungsmöglichkeiten
 - c) Prozessuale Geltendmachung
2. GmbH

II. Rechtsformübergreifende Voraussetzungen für Ausschließung und Einziehung

1. Ausschließungsgrund
 - a) Gesetzliche Anforderungen
 - b) Vertragliche Regelungen, Verbot von Hinauskündigungsrechten
2. Ultima Ratio-Prinzip
3. Frist

III. Ausschließung bei Personengesellschaften

1. Verfahren
2. (einstweiliger) Rechtsschutz

IV. Ausschließung und Einziehung bei der GmbH

1. Einziehung
 - a) Voraussetzungen
 - b) Rechtsfolgen
 - c) Wirksamwerden der Einziehung und Ausfallhaftung der verbleibenden Gesellschafter
 - d) (einstweiliger) Rechtsschutz
2. Ausschließung

V. Abfindung

1. Gesetzliche Regelung
 - a) Abfindungshöhe
 - b) Prozessuale Durchsetzung

2. Vertragliche Gestaltungsmöglichkeiten
 - a) Bewertungsverfahren
 - b) Zulässigkeit von Abfindungsbeschränkungen
 - c) Schiedsgutachten
 - d) Besonderheiten bei Freiberuflersozietäten

VI. Nachvertragliche Wettbewerbsverbote**VII. Übertragung von Gesellschaftsanteilen**

1. Übertragung unter Lebenden
 - a) Kaufvertrag
 - b) Zulässigkeit der Anteilsübertragung
 - c) Zivilrechtliche Gestaltungsfragen bei vorweggenommener Erbfolge
2. Übertragung von Todes wegen
 - a) Gesellschaftsrechtlicher Rahmen
 - b) Inhalt der letztwilligen Verfügung
 - c) Testamentsvollstreckung